

Central-Blatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben

in

Reichskanzler-Amt.

Es erscheint täglich alle Festtage und Feiertage. — Preisnumerical-Preis für den Jahrgang 1876 Mark.

IV. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 17. März 1876.

N^o 11.

Inhalt: 1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen: Verurteilung von Kaufleuten und dem Reichsgericht . . . Seite 147
2. Staats-Vertra: Gebrauchslose (nicht des Reichs) — Nachweisung der Einkünfte von 3600 und gemeindefreilichen Gebrauchsloren im Deutschen Reich für die Zeit vom 1. Januar bis zum Schluß des Monats Februar 1876; — Status der hiesigen Reichssteuer für Februar 1876 148
3. März-Vertra: Ueber die im März 1876 von Reichs-gerichten bis zum 4. und bis zum 11. März 1876 . . . 152
4. Zahl- und Steuer-Vertra: Nachweisung der Einkünfte an Reichssteuer im Deutschen Reich in den Monaten

Januar und Februar 1876; — Bericht einer Steuer-behörde 154
5. Militär und Gendarmerie: Beginn des Gendarmerie-Vertra 155
6. Post- und Telegraphen-Vertra: Ueber die Benutzung der innerhalb des deutschen Reichs-Telegraphen-Netzes gelegenen Eisenbahn-Telegraphen zur Übermittlung solcher Telegramme, welche nicht den Eisenbahnen selbst betreffen, vom 8. März 1876; — Postausweisgesetz mit den Verordnungen des Reichs — Verordnungen bei Poständerungen nach dem Postgesetz 156
7. Staats-Vertra: Ermessungen u. 157

1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen.

Nach Grund des §. 39 des Strafgesetzbuchs ist

1. der Logenführer Georg Werner aus Beggingen (Kanton Schaffhausen in der Schweiz), 34 Jahre alt, nach Verurteilung einer wegen mehrfachen, zum Theil (Aucera) Diebstahls im wiederholten Mißthate erkannten Justizstrafe von 2 Jahr 6 Monaten, durch Beschluß des Reichsgerichtlichen hiesigen Landeskommisariats in Karlsruhe vom 7. März d. J.,
- und auf Grund des §. 262 des Strafgesetzbuchs sind, nach erfolgter gerichtlicher Verurteilung wegen Landstreichens und Betrügens,
2. der Alchuzenrichter Eduard Schiller aus Karolinenthal bei Prag in Böhmen, 39 Jahre alt, durch Beschluß der Königlich preussischen Bezirks-Regierung in Posen vom 4. März d. J.,
3. der Steindruckere Gerhard Heinrich Hillebrandt aus Reppingen, 48 Jahre alt, durch Beschluß der Königlich preussischen Bezirks-Regierung in Bromberg vom 3. März d. J.,
4. der Schreiber Michael Wagemann aus Bierixow in Puffisch-Polen, 48 Jahre alt, durch Beschluß der Königlich preussischen Bezirks-Regierung in Breslau vom 11. Februar d. J.,